



---

Essays

Nonfiction

---

1925-02-06

"Claire"

Lilly Klaudy

Follow this and additional works at: [https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf\\_essay](https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay)

 Part of the German Literature Commons

Digital Archive Source:

<http://anno.onb.ac.at/cgi-content/anno?aid=nfp&datum=19250206&seite=22&zoom=33>

---

#### BYU ScholarsArchive Citation

Klaudy, Lilly, "'Claire'" (1925). *Essays*. 447.

[https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf\\_essay/447](https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay/447)

This Article is brought to you for free and open access by the Nonfiction at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Essays by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact [scholarsarchive@byu.edu](mailto:scholarsarchive@byu.edu), [ellen\\_amatangelo@byu.edu](mailto:ellen_amatangelo@byu.edu).

[*Claire.*] Die Geschichte eines jungen Mädchens in 5 Akten. Manuskript: Robert Liebmann. Regie: Robert Dinesen. Maxim-Film, Berlin. Hauptdarsteller Lia de Putty und Eduard v. Winterstein.

Claire ist ein tugendhaftes Mädchen mit Schicksalen. Daß sie sich in der Darstellung durch Lia de Putty auch äußerlich sehr vorteilhaft präsentiert, sichert ihr von vornherein die Sympathien der Zuschauer. Die Handlung, abwechslungsreich und gut geführt, erweist sich wirksam auch ohne das Aufgebot von krassen Effekten. Unterstützt wird der gute Eindruck dieses Films durch die sehr natürliche Darstellung sämtlicher Rollen, der großen sowohl wie der kleinen.

L-y K-y.

[Claire.] Die Geschichte eines jungen Mädchens in 5 Akten. Manuskript: Robert Liebmann. Regie: Robert Dinesen. Maxim-Film, Berlin. Hauptdarsteller Pia de Butta und Eduard v. Winterstein. Claire ist ein tugendhaftes Mädchen mit Schicksalen. Daß sie sich in der Darstellung durch Pia de Butta auch äußerlich sehr vorteilhaft präsentiert, sichert ihr von vornherein die Sympathien der Zuschauer. Die Handlung, abwechslungsreich und gut geführt, erweist sich wirksam auch ohne das Aufgebot von krassen Effekten. Unterstützt wird der gute Eindruck dieses Films durch die sehr natürliche Darstellung sämtlicher Rollen, der großen sowohl wie der kleinen. L—y K—y.